

Gelungener Auftakt

Erste KulTour war eine eindrucksvolle Reise

Bremervörde. Von Anke Alpers
(KulTour)

Bereits der erste Programmpunkt am 3. Mai begeisterte die Gruppe des Bremervörder Kultur- und Heimatkreis e. V. im Augusteum in Oldenburg mit einer hochkarätigen Kunstausstellung. Dort erhielten die Besucher spannende Einblicke in die künstlerische Darstellung von Personen und Gegenstände verschiedener Epochen. Besonders interessant war die unterschiedliche Haltung der dargestellten Persönlichkeiten und deren jeweilige gesellschaftliche Bedeutung im Wandel der Zeit.

Nach diesem kulturellen Auftakt genossen alle bei herrlichem Sonnenschein einen Spaziergang durch das frühlingshafte Oldenburg. Unter dem frischen Grün der leuchtenden Bäume führte der Weg zum gemeinsamen Mittagessen in den historischen Oldenburger Ratskeller. Dort wurden die Gäste kulinarisch verwöhnt – von der Vorspeise bis zum Dessert ein Genuss für alle Sinne.

Im Anschluss setzte die Reise ihren Weg nach Leer in Ostfriesland fort. In der beeindruckenden Evenburg erfuhren die Teilnehmenden viel

Augusteum / Evenburg

Wissenswertes über die Grafenfamilie von Wedel, insbesondere über Carl Georg von Wedel, unter dessen Leitung sich die Evenburg im 19. Jahrhundert zu einem der bedeutendsten Gartenbaubetriebe Nordwestdeutschlands entwickelte. In beheizten Gewächshäusern wurden dort sogar Ananas, Pfirsiche, Weintrauben und Tomaten gezüchtet – für die damalige Zeit eine außergewöhnliche Leistung. Außerdem konnten die Besucher eine interessante Fahr-

radsonderausstellung bestaunen. Zum gelungenen Abschluss der KulTour führte die Fahrt nach Westerstede in den Hobbierhododendronpark. Nach einem kurzen Regenschauer, der bei Kaffee und Kuchen gemütlich überbrückt wurde, bestaunten alle die riesigen, prachtvoll blühenden Rhododendrenanlagen. Die Farbenpracht der Blüten bot einen eindrucksvollen Ausklang eines abwechslungsreichen und rundum gelungenen Tages.



Foto: eh